

Im Gemüsebau in der Kultur

Bundzwiebel (Freiland)

einsetzbare Pflanzenschutzmittel (Stand: 03.08.2026)

einschließlich der einzelbetrieblichen Genehmigungen in Nordrhein–Westfalen

[Quelle: www.isip.de](http://www.isip.de)

Erläuterungen zum Inhalt, Abkürzungen und Fußnoten siehe unter

[Allgemeine Hinweise](#)

Nachdruck oder auszugsweise Wiedergabe nur mit Genehmigung des Pflanzenschutzdienstes NRW

Zulassungshinweis:

Im BVL Kulturstammbaum beinhaltet die Gruppe Zwiebelgemüse die Kulturen: Knoblauch (*Allium sativum*), Perzwiebel (*A. ampeloprasum f. holmense*), Schalotte (*A. ascalonicum*), Speisezwiebel inkl. Silberzwiebel (*A. cepa*) und Winterheckenzwiebel (*A. fistulosum*).

Wenn nicht durch einen #-Hinweis angegeben, beziehen sich die Zulassungen auf die Kulturen Winterheckenzwiebel und Speisezwiebel (inkl. Silberzwiebel)

mit dem Verwendungszweck Nutzung als Bundzwiebel.

Anwendungen für Zwiebeln zur Nutzung ohne Laub / Trockenzwiebel siehe Liste

[Speisezwiebel](#)

Weitere mögliche Anwendungen siehe auch unter den Listen

"Gemüsekulturen", "Schnecken" und "Mäuse"

Zulassungs-/ Genehmigungsänderungen bzw. neu aufgenommene Indikationen sind gelb unterlegt

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise (Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)	Warte zeit Tage 3) FR
---	----------	---------	--	--------------------------------

Herbizide

Ungräser

ARRODIM 00B059-00 240 g/l Clethodim 31.05.2027	ZU	0,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 12-29), vorgeschriebener Mischungspartner 1 l/ha ARROACTIVE. Kultur: BBCH 13-41	35
Focus Ultra 033964-00 100 g/l Cycloxydim 31.08.2027	ZE	2,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Ausfallgetreide (BBCH 12-29), ausgenommen: Einjährige Rispe. Nach dem Auflaufen der Unkräuter. Kultur: ab BBCH 11	28
Focus Ultra 033964-00 100 g/l Cycloxydim 31.08.2027	ZE	5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen der Unkräuter, bei Unkrauthöhe bis ca. 25 cm. Kultur: ab BBCH 11	28

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tage 3) FR

Ungräser - Fortsetzung				
KALAMOS 00B068-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2027	ZU	0,6 l/ha max. 1 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Schadhirsen, Flug-Hafer, Deutsches Weidelgras. Nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel	35#
KALAMOS 00B068-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2027	ZU	0,7 l/ha max. 1 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Ausfallgetreide, Gemeiner Windhalm. Nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel	35#
KALAMOS 00B068-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2027	ZU	1,5 l/ha max. 1 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen bei 15-20 cm Unkrauthöhe. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel Schäden, einschließlich Ertragsminderung möglich.	35#
KALAMOS 00B068-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2027	ZU	0,6 l/ha max. 2 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen bei 15-20 cm Unkrauthöhe im Abstand vom mind. 12 Tagen, im Splittingverfahren. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel Schäden, einschließlich Ertragsminderung möglich.	35#
PROPAK 00B048-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2027	ZU	0,7 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter ausgenommen einjährige Risp. Nach dem Auflaufen der Unkräuter. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel	30#
PROPAK 00B048-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2027	ZU	1,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen der Unkräuter bei 15-20 cm Unkrauthöhe. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel	30#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3)
				FR

Ungräser - Fortsetzung

PROPAK 00B048-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2027	ZU	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen der Unkräuter bei 15-20 cm Unkrauthöhe, im Abstand von mind. 12 Tagen, im Splittingverfahren. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel	30#
READY 00B033-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2027	ZU	0,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 13-21), ausgenommen Einjährige Rispe. Nach dem Auflaufen der Unkräuter. Kultur: BBCH 11-45 #Speisezwiebel	35#
Select 240 EC 024366-00 240 g/l Clethodim 31.08.2027	ZU	0,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 12-29). Nach dem Auflaufen, vorgeschriebene Mischung mit RADIAMIX.	35
Spectrum 044803-00 720 g/l Dimethenamid-P 31.08.2035	ZE	1,2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Schadhirsen, Einjähriges Rispengras, Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter bis BBCH 12. Nach dem Auflaufen im Frühjahr. Kultur: BBCH 10-14 Keine Anwendung auf gedrainten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	F

Unkräuter

AMSTAF 800 EC 00A956-00 800 g/l Prosulfocarb 31.10.2027	ZE	4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Vogel-Sternmiere, Purpurrote Taubnessel, Weißer Gänsefuß, Gemeiner Windhalm, Efeu-Ehrenpreis, während der Vegetationsperiode. Kultur: BBCH 11-14 #Winterheckenzwiebel Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!	F#
Bandur 034145-00 600 g/l Aclonifen 31.10.2027	ZE	0,5 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Acker-Fuchsschwanz, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter und Einjährige Rispe. Im Splittingverfahren, nach dem Auflaufen im Abstand 10-14 Tagen, Kultur: ab BBCH 12 #Winterheckenzwiebel	28#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tag 3)
				FR

Unkräuter - Fortsetzung				
BELOUKHA 008528-00 680 g/l Pelargonsäure 01.12.2027	ZE	16 l/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Saat, vor dem Auflaufen, im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 00-08	F
BELOUKHA 008528-00 680 g/l Pelargonsäure 01.12.2027	ZE	16 l/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach dem Auflaufen bzw. Pflanzen im Abstand von mind. 7 Tagen spritzen. Anwendungstechnik Zwischenreihenbehandlung/mit Spritzschirm	F
Boxer 033838-00 800 g/l Prosulfocarb 31.10.2025	ZE	4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Gemeinen Windhalm, Einjährige Risppe, Acker-Fuchsschwanz, einjährige zweikeimblättriger Unkräuter. Nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 11-13 Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten! Aufbrauchfrist 30.04.27	60
Credit Xtreme 00A370-00 540 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	3,33 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis 2 Tage vor der Saat ODER vor dem Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
Credit Xtreme 00A370-00 540 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Saat, vor dem Auflaufen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
Dominator 480 TF 026923-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	2,25 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis zwei Tage vor der Saat. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tage 3)
				FR

Unkräuter - Fortsetzung				
Dominator 480 TF 026923-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Nach der Ernte oder nach dem Wiederergrünen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
FLEXIDOR 043673-00 500 g/l Isoxaben 31.12.2027	EG	0,2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Saat. #Winterheckenzwiebel Keine Anwendung auf gedrainten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	F#
FLEXIDOR 043673-00 500 g/l Isoxaben 31.12.2027	ZE	0,2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter (BBCH 0-08), nach der Saat oder nach dem Pflanzen. Kultur: BBCH 09-12 #Speisezwiebel VN 243 Kein Nachbau von Wurzel- und Blattgemüse innerhalb von 6 Monaten nach der Anwendung. Keine Anwendung auf gedrainten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	F#
Follow 333 008116-00 333 g/l Fluroxypyr 15.02.2028	ZE	0,3 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Klettenlabkraut. Nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 12-14	42
Lentagran WP 033231-00 450 g/kg Pyridat 28.02.2026	EG	1 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen Unkräuter. Nachauflauf im Splittingverfahren. Abverkauf 28.08.26, Aufbrauchfrist 28.08.27	30
Lentagran WP 033231-00 450 g/kg Pyridat 28.02.2026	ZE	2 kg/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter. Nach dem Auflaufen. Kultur: ab BBCH 13 Abverkauf 28.08.26, Aufbrauchfrist 28.08.27	35

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tage 3)
				FR

Unkräuter - Fortsetzung				
Lentagran WP 043231-00 450 g/kg Pyridat 31.12.2031	ZE	2 kg/ha in 200-400 l Wasser/ha max. 1 Anw.	Gegen Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, nach dem Auflaufen, ab Frühjahr Kultur: BBCH 13-39 #Knoblauch, Speisezwiebel (inkl. Silberzwiebel), Perlzwiebel, Schalotte, Winterheckenzwiebel	35#
LONTREL 720 SG 006851-00 720 g/kg Clopyralid 31.12.2026	ZE	0,083 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen Acker-Kratzdistel. Im Splittingverfahren im Abstand von 5-10 Tagen. Nach dem Auflaufen, bei 15-25 cm Unkrauthöhe.	35
LONTREL 720 SG 006851-00 720 g/kg Clopyralid 31.12.2026	ZE	0,083 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen Acker-Hundskamille, Kamille-, Kreuzkraut- Arten (ab BBCH 10) nach dem Auflaufen. Im Splittingverfahren im Abstand von 5-10 Tagen. Nach dem Auflaufen.	35
LONTREL 720 SG 036851-00 720 g/kg Clopyralid 30.09.2037	ZE	0,084 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen Acker-Hundskamille, Kamille-, Kreuzkraut- Arten, Acker-Kratzdistel, ab Frühjahr im Splittingverfahren im Abstand von 14 Tagen. Kultur: BBCH 11-16	F
MON 79351- (Roundup- Express) 006921-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2024	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis 2- Tage vor der Saat ODER vor dem Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung- (PflSchAnwV) zu beachten. Anwendungsverbot	F
MON 79351- (Roundup- Express) 006921-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2024	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Ernte ODER nach dem Wiederergrünen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung- (PflSchAnwV) zu beachten. Anwendungsverbot	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tag 3)
				FR

Unkräuter - Fortsetzung				
MON 79991-SG (Roundup REKORD) 007525-00 720 g/kg Glyphosat 15.12.2026	ZU	2,5 kg/ha max. 1 Anw.	Gegen Einkeimblättrige und Zweikeimblättrige Unkräuter. Bis zwei Tage vor der Saat oder bis 2 Tage vor dem Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
MON 79991-SG (Roundup REKORD) 007525-00 720 g/kg Glyphosat 15.12.2026	ZU	33% max. 1 Anw. max. Mittelaufwand 5 kg/ha	Gegen Einkeimblättrige und Zweikeimblättrige Unkräuter und schwer bekämpfbare Unkräuter. Während der Vegetationsperiode. Zur gezielten Einzelpflanzenbehandlung streichen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
Roundup Future 00A042-00 500 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	2,16 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Ernte ODER nach dem Wiederergrünen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
Roundup Future 00A042-00 500 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	3,2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis 2 Tage vor der Saat ODER vor dem Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
Roundup Future 00A042-00 500 g/l Glyphosat 15.12.2026	ZU	3,2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, während der Vegetationsperiode, vor dem Auflaufen. Kultur: BBCH 00-03 Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tag 3)
				FR

Unkräuter - Fortsetzung				
Roundup Ultra 044142-00 360 g/l Glyphosat 15.12.2024	EG	33%	Gegen Distel (Nesterbehandlung). Nachauflauf, Einzelpflanzenbehandlung im Streichverfahren. Kultur: BBCH 12-14 #Speisezwiebel (gesät) Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten. Anwendungsverbot	F#
Roundup Ultra 044142-00 360 g/l Glyphosat 15.12.2024	EG	3-5 l/ha max. 1 Anw.	Vorkulturbehandlung. 2 Wochen vor der Gemüse-Nachbaukultur. #Anwendung nur in gepflanzten Kulturen Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten. Anwendungsverbot	F#
Spectrum 024803-00 720 g/l Dimethenamid-P 30.04.2026	ZE	1,4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Amarant-, Franzosenkraut-, Kamille-Arten, Schadhirsen, Gemeines Kreuzkraut, Kleine Brennessel bis BBCH 12. Nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 12-14 Abverkauf 30.10.26, Aufbrauchfrist 30.10.27	35
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2026	ZE	1,75 l/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, ausgenommen: Acker-Hundskamille, Kamille-, Franzosenkraut-Arten, Kletten-Labkraut, Gemeines Kreuzkraut, bis BBCH 11. Anwendung im Splittingverfahren im Abstand von 2-8 Wochen: 1. Behandlung vor dem Auflaufen, 2. Behandlung nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 00-14 Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten! Abverkauf 30.12.26, Aufbrauchfrist 30.12.27	F
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2026	ZE	1,1-1,2 l/ha max. 3 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen: Acker-Hundskamille, Kamille-, Franzosenkraut-Arten, Kletten-Labkraut, Gemeines Kreuzkraut, bis BBCH 11. Anwendung im Splittingverfahren im Abstand von 1-6 Wochen: 1. Behandlung: 1,2 l/ha vor dem Auflaufen, 2. Behandlung: 1,1 l/ha und 3. Behandlung: 1,2 l/ha nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 00-14 Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten! Abverkauf 30.12.26, Aufbrauchfrist 30.12.27	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tage 3)
				FR

Unkräuter - Fortsetzung				
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2026	ZU	3,5 l/ha max. 1 Anw	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut. Vor dem Auflaufen. Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten! Abverkauf 30.12.26, Aufbrauchfrist 30.12.27	F
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2026	ZU	4,4 l/ha max. 1 Anw	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut. Vor dem Auflaufen. Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten! Abverkauf 30.12.26, Aufbrauchfrist 30.12.27	F
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2026	ZU	3,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut und Kamille-Arten. Nach dem Auflaufen. Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten! Abverkauf 30.12.26, Aufbrauchfrist 30.12.27	F
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2026	ZU	4,4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut und Kamille-Arten. Nach dem Auflaufen. Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten! Abverkauf 30.12.26, Aufbrauchfrist 30.12.27	F
TOUCHDOWN QUATTRO 025079-00 360 g/l Glyphosat 31.12.2026	EG	3-5 l/ha max. 1 Anw.	Vorkulturbehandlung 2 Wochen vor der Gemüse-Nachbaukultur. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F

Insektizide und Akarizide

Beißende Insekten				
BENEVIA 00A175-00 100 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZU B1	750 ml/ha max. 2 Anw.	Gegen Zwiebelfliege. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-79	14

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tag 3)
				FR

Beißende Insekten - Fortsetzung				
Dipel ES 024080-00 33,2 g/l Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 15.08.2027	ZE Bio B4	0,3 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen, ausgenommen Eulenarten. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	F
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda-Cyhalothrin 30.09.2026	EG B4	75 ml/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsgefahr, vor der Pflanzung spritzen. #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda-Cyhalothrin 30.09.2026	ZU B4	0,075 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Nach dem Auflaufen, bei Befallsbeginn im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	28
NeemAzal-T/S 024436-00 10,6 g/l Azadirachtin 31.01.2028	ZE Bio B4	3 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Keine Anwendung auf gedrahten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	28
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 30.04.2029	ZU Bio B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 30.04.2029	ZU Bio B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Stellflächen	F#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tage 3)
				FR

Beißende Insekten - Fortsetzung

Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.03.2027	ZU Bio B4	6 l/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. #Jungpflanzen, Gewächshaus Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F#
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.03.2027	ZU Bio B4	6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. #Jungpflanzen in Anzuchtgefäßen auf Stellflächen Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F#
XenTari 024426-00 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. aizawai 30.04.2027	ZE Bio B4	0,6 kg/ha max. 5 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen, ausgenommen Eulen-Arten, im Larvenstadium L1- L2. Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufruf, ab Schlüpfen der ersten Larven, im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	9
XenTari 024426-00 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. aizawai 30.04.2027	ZE Bio B4	1 kg/ha max. 5 Anw.	Gegen Eulenarten im Larvenstadium L1-L2. Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufruf, ab Schlüpfen der ersten Larven, im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	9

Lauchmotte (Acrolepiopsis spp.)

Dipel ES 024080-00 33,2 g/l Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 15.08.2027	ZE Bio B4	0,3 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	F
--	--	-----------------------------	---	---

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tage 3)
				FR

Lauchmotte (Acrolepiopsis spp.) - Fortsetzung

XenTari 024426-00 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. aizawai 30.04.2027	ZE Bio B4	0,6 kg/ha max. 5 Anw.	Gegen Lauchmotte im Larvenstadium L1-L2. Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufruf, ab Schlüpfen der ersten Larven im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	7
--	--	--------------------------	---	---

Saugende Insekten

Eradicoat (Kantaro) 00A156-00 573,89 g/l Maltodextrin 28.02.2027	ZU Bio B2	37,5 l/ha max. 20 Anw. in max. 25 ml/l Wasser	Gegen Blattläuse, Weiße Fliegen, Spinnmilben nur zur Befallsminderung. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen.	F
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda- Cyhalothrin 30.09.2026	EG B4	75 ml/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsgefahr vor der Pflanzung spritzen. #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda- Cyhalothrin 30.09.2026	ZU B4	0,075 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn nach dem Auflaufen im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	28
Micula 043743-00 785,57 g/l Rapsöl 31.12.2027	ZU Bio B4	12 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F
NeemAzal-T/S 024436-00 10,6 g/l Azadirachtin 31.01.2028	ZE Bio B4	3 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Keine Anwendung auf gedrahten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	28
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 30.04.2029	ZU Bio B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tage 3)
				FR

Saugende Insekten - Fortsetzung				
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine	ZU	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Stellflächen	F#
	Bio			
30.04.2029	B2			
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife	ZU	18 l/ha max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Pflanzengröße bis 50 cm. #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F#
	Bio			
01.12.2027	B4			
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife	ZU	18 l/ha max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Pflanzengröße bis 50 cm.	F
	Bio			
01.12.2027	B4			
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife	ZU	18-27 l/ha max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse, ausgenommen Grüne Salatblattlaus/Große Johannisbeerblattlaus. Bei Befallsbeginn UND bei Befall, unter Beachtung der Schadensschwelle im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung.	F
	Bio			
01.12.2027	B4			
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl	ZU	6 l/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. #Jungpflanzen, Gewächshaus Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F#
	Bio			
31.03.2027	B4			
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl	ZU	6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. #Jungpflanzen Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F#
	Bio			
31.03.2027	B4			

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tag 3)
				FR

Thripse				
BENEVIA 00A175-00 100 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZU B1	750 ml/ha max. 2 Anw.	Gegen Zwiebelthrips. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-79	14
CLAYTON RELIC 00B253-00 480 g/l Spinosad 31.10.2027	ZU B1	200 ml/ha max. 3 Anw.	Gegen Zwiebelthrips. Bei Befallsbeginn, zeitlicher Abstand zwischen der 1. und der 2. Behandlung 10 Tage, nach der zweiten Behandlung mind. 28 Tage	7
Minecto One 008589-00 400 g/kg Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B1	312,5 g/ha max. 1 Anw.	Gegen Zwiebelthrips. Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 12-49 Keine Anwendung auf gedrahten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	7
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 30.04.2029	ZU Bio B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 30.04.2029	ZU Bio B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Stellflächen	F#
NOKAUT 00B156-00 480 g/l Spinosad 31.10.2027	ZU B1	0,2 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Zwiebelthrips, bei Befallsbeginn, im Abstand von mind. 10 Tagen.	7
SpinTor 005314-00 480 g/l Spinosad 31.10.2027	ZE Bio B1	0,3 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn.	14

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tag 3)
				FR

Thripse - Fortsetzung

Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.03.2027	ZE	6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-45 Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	3
	Bio			
	B4			

Trauermücken

Gnatrol SC 008500-00 123 g/l Bacillus thuringiensis ssp. israelensis 15.08.2027	ZE	10 ml/m ² max. 3 Anw. in 2 l/m ² Wasser	Gegen Trauermücken ab Larve. Vor der Saat UND nach dem Auflaufen (2. und 3. Behandlung), gießen, im Abstand von 4-7 Tagen. Kultur: bis BBCH 14 #Jungpflanzen, Gewächshaus	F#
	Bio			
	B4			

Fungizide

Auflaufkrankheiten

Maxim 480 FS 008516-00 480 g/l Fludioxonil 30.09.2027	ZU	100 ml/ 100 kg Saatgut max. 1 Anw.	Saatgutbehandlung. Gegen Botrytis-Arten. Maximaler Mittelaufwand 16 ml/ha (entsprechend maximal 4 Mio Körner pro ha). #Speisezwiebel	F#
	B3			
Polyversum 008470-00 100 g/kg Pythium oligandrum M1 30.04.2025	ZE	0,05 kg/ha max. 1 Anw.	Saatgutbehandlung, vor der Saat, nur zur Befallsminderung. Aufbrauchfrist 30.10.26	F
	Bio			
	B4			
PRESTOP (WP) 027495-00 180 g/kg Clonostachys rosea 31.03.2035	ZU	0,5 g/l Substrat max. 1 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Gegen Rhizoctonia spp., Pythium- und Fusarium- Arten. Substratbehandlung, einmischen, nur zur Befallsminderung. #Jungpflanzen, Gewächshaus	1#
	Bio			
	B4			

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tag 3)
				FR

Falscher Mehltau (Peronospora spp.) - Fortsetzung

LS AZOXY 007180-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Nur zur Befallsminderung, bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 14-48 #Speisezwiebel	14#
Orondis Vip GF2026-33 174,4 g/l Metalaxyl-M + 30 g/l Oxathiapiprolin 28.10.2026	GF B4	0,5 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 12-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 12 #Speisezwiebel Befristete Zulassung nach Art. 53 der VO (EG) 1107/2009. Gültig ab dem 01.07.26 für 120 Tage bis zum 28.10.26	14#
Orondis Vip GF2026-07 174,4 g/l Metalaxyl-M + 30 g/l Oxathiapiprolin 24.06.2026	GF B4	0,5 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 12-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 12 Befristete Zulassung nach Art. 53 der VO (EG) 1107/2009. Gültig ab dem 25.02.26 für 120 Tage bis zum 24.06.26 Anwendungsverbot	14
Ortiva 024560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2024	ZE B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: ab BBCH 13 Anwendungsverbot	7
Pablo 00B003-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 14-48 #Speisezwiebel Keine Anwendung auf drainierten Flächen.	14#
Previcur Energy GF2026-08 530 g/l Propamocarb + 310 g/l Fosetyl 30.06.2026	GF B4	2,5 l/ha max. 1 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis. Kultur: BBCH 13-45 Befristete Zulassung nach Art. 53 der VO (EG) 1107/2009. Gültig ab dem 03.03.26 für 120 Tage bis zum 30.06.26 Anwendungsverbot	14

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tag 3)
				FR

Falscher Mehltau (Peronospora spp.) - Fortsetzung

Previcur Energy GF2026-31 530 g/l Propamocarb + 310 g/l Fosetyl 28.10.2026	GF B4	2,5 l/ha max. 1 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis Kultur: BBCH 13-45 Befristete Zulassung nach Art. 53 der VO (EG) 1107/2009. Gültig ab dem 01.07.26 für 120 Tage bis zum 28.10.26	14
ROMEO 00A144-00 941 g/kg Cerevisane 23.04.2031	ZE Bio B4	0,75 kg/ha max. 8 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Nur zur Befallsminderung.	1
ZOXIS SUPER 00A124-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	0,8 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 10-49 #Speisezwiebel Keine Anwendung auf drainierten Flächen.	14#

Grauschimmelfäule (Botrytis spp.)

Luna Experience 026861-00 200 g/l Tebuconazol + 200 g/l Fluopyram 30.06.2027	ZE B4	1 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 41-49	21
Serifel 008934-00 88 g/kg Bacillus amyloliquefaciens 16.09.2027	ZE Bio B4	0,5 kg/ha max. 3 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 10-16 #Jungpflanzen, Gewächshaus	F#
Signum 025483-00 67 g/kg Pyraclostrobin + 267 g/kg Boscalid 15.09.2026	ZE B4	1,5 kg/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 15-48	14
SWITCH 034419-00 250 g/kg Fludioxonil + 375 g/kg Cyprodinil 31.12.2026	ZE B4	1 kg/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 14 Tagen. Kultur: BBCH 15-45	14

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
	2)			Tag 3)
				FR

Grauschimmelfäule (Botrytis spp.) - Fortsetzung

VitiSan 027593-00 989,9 g/kg Kaliumhydrogen- carbonat 31.10.2037	ZE Bio B4	5 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 5-7 Tagen, nur zur Befallsminderung.	1
ZOXIS SUPER 00A124-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	0,8 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 10-49 #Speisezwiebel Keine Anwendung auf drainierten Flächen.	14#

Mehlkrankheit (Sclerotium spp.)

Ortiva 024560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2024	ZE B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: ab BBCH 13 Anwendungsverbot	7
ORTIVA 034560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZE B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: BBCH 13-19 Keine Anwendung auf drainierten Flächen.	7
SWITCH 034419-00 250 g/kg Fludioxonil + 375 g/kg Cyprodinil 31.12.2026	ZE B4	1 kg/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 14 Tagen. Kultur: BBCH 15-45	14

Pilzliche Blattflecken (Cladosporium spp.)

Fulial 00B116-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU B4	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, im Abstand von 7 bis 10 Tagen. Kultur: BBCH 14-48 #Speisezwiebel Keine Anwendung auf drainierten Flächen.	14#
---	----------------------------	-----------------------	--	-----

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tag 3)
				FR

Pilzliche Blattflecken (Cladosporium spp.) - Fortsetzung

Ortiva 024560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2024	ZE	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	7
	B4		Anwendungsverbot	
Signum 025483-00 67 g/kg Pyraclostrobin + 267 g/kg Boscalid 15.09.2026	ZE	1,5 kg/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 15-48	14
	B4			

Purpurfleckenkrankheit (Alternaria spp.)

Dagonis 008647-00 50 g/l Difenconazol + 75 g/l Fluxapyroxad 31.10.2028	ZE	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 13-49	14
	B4			
Fulial 00B116-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, im Abstand von 7 bis 10 Tagen. Kultur: BBCH 14-48 #Speisezwiebel Keine Anwendung auf drainierten Flächen.	14#
	B4			
HYPONTUS (ELATUS PLUS) 008405-00 100,00 g/l Benzovindiflupyr 02.03.2027	ZE	0,5 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 41-48 #Speisezwiebel	21#
	B4			
Ortiva 024560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2024	ZE	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	7
	B4		Anwendungsverbot	

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Warte zeit
				Tage 3)
				FR

Rost (Puccinia spp.)				
Dagonis 008647-00 50 g/l Difenconazol + 75 g/l Fluxapyroxad 31.10.2028	ZE	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 13-49	14
	B4			
DIFAZ 00A653-00 200 g/l Azoxystrobin + 125 g/l Difenconazol 31.12.2026	ZU	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-10 Tagen spritzen. Kultur: BBCH 41-49 #Speisezwiebel	14#
	B4			
Fulial 00B116-00 250 g/l Azoxystrobin 31.05.2028	ZU	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, im Abstand von 7 bis 10 Tagen. Kultur: BBCH 14-48 #Speisezwiebel Keine Anwendung auf drainierten Flächen.	14#
	B4			
HYPONTUS (ELATUS PLUS) 008405-00 100,00 g/l Benzovindiflupyr 02.03.2027	ZU	0,5 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 41-48	21
	B4			
Luna Experience 026861-00 200 g/l Tebuconazol + 200 g/l Fluopyram 30.06.2027	ZE	1 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 41-49	21
	B4			
Ortiva 024560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2024	ZE	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	7
	B4		Anwendungsverbot	

Sklerotiniafäule (Sclerotinia spp.)				
LALSTOP CONTANS WG 034346-00 50 g/kg Coniothyrium minitans Stamm CON/M/91-08 31.07.2033	ZU		Zum Einsatz von LALSTOP CONTANS WG siehe auch unter der Liste „Gemüsekulturen“.	
	Bio			
	B3			

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Sklerotiniafäule (Sclerotinia spp.) - Fortsetzung

Serifel 008934-00 88 g/kg Bacillus amyloliquefaciens 16.09.2027	ZE Bio B4	0,5 kg/ha max. 3 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 10-16 #Jungpflanzen, Gewächshaus	F#
---	--	---	--	----

Stemphylium-Laubkrankheit (Stemphylium botryosum)

Kumar 007547-00 850 g/kg Kaliumhydrogen- carbonat 31.08.2026	ZE Bio B4	3 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: ab BBCH 13 #Winterheckenzwiebel	1#
Luna Experience 026861-00 200 g/l Tebuconazol + 200 g/l Fluopyram 30.06.2027	ZE B4	1 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 41-49	21

Sonstige

Wachstumsregler

Atonik 00A070-00 2 g/l Natrium-ortho- nitrophenolat + 1 g/l Natrium-5- nitroguaiacolate + 3 g/l Natrium-para- nitrophenolate 31.10.2026	ZE	0,5 l/ha max. 3 Anw.	Zur Ertragssteigerung und Verbesserung der Zwiebelqualität. Bei Bedarf im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-45 #Speisezwiebel	10#
---	-----------	-------------------------	---	-----

Abkürzungen:

[BBCH: Code für das morphologische Entwicklungsstadium](#)

Bio: im ökologischen Gemüseanbau einsetzbar EG: Genehmigung im Einzelfall FR: Wartezeit Freiland
GF: Notfallzulassung ZE: Zulassungserweiterung ZU: Zulassung